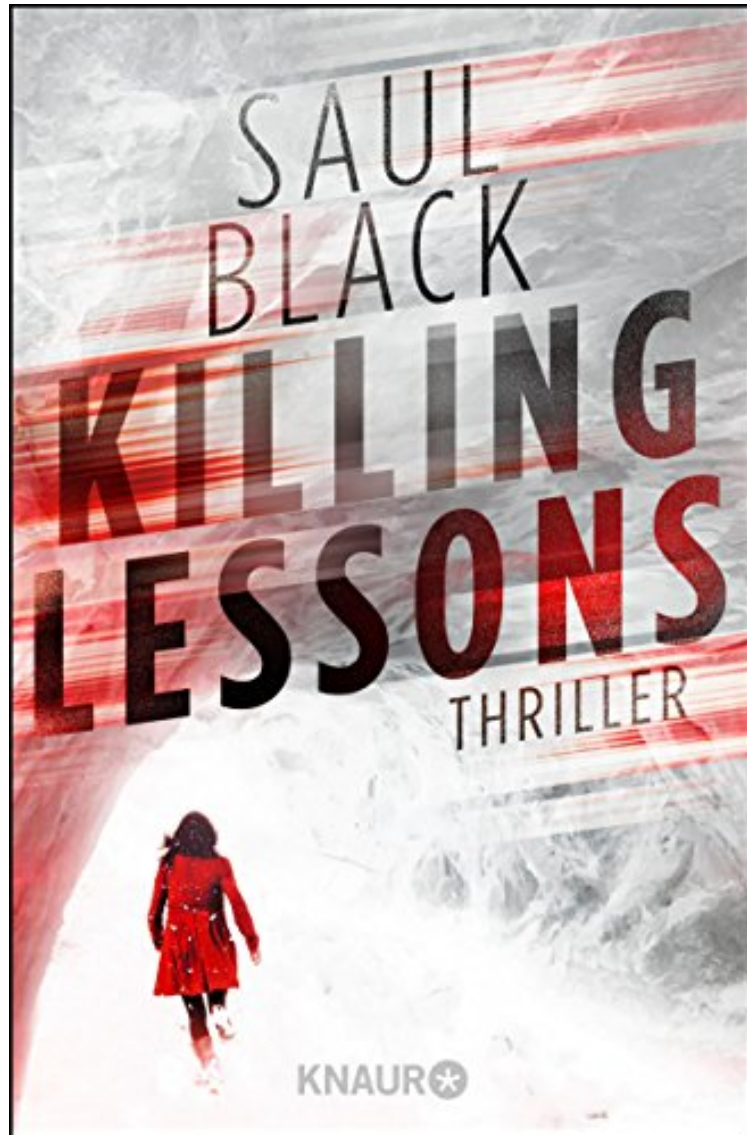


[PDF] Killing Lessons: Thriller (Die Valerie-Hart-Serie)

Killing Lessons: Thriller (Die Valerie-Hart-Serie)

Von Saul Black

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #147144 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-25Erscheinungsdatum: 2015-02-25File Name: B00N9U9T46 | File size: 72.Mb

Von Saul Black : Killing Lessons: Thriller (Die Valerie-Hart-Serie) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Killing Lessons: Thriller (Die Valerie-Hart-Serie):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut fesselnd!Von SchoosyIch habe einen Auszug des Buches zuvor in einer Zeitschrift gelesen und war sofort davon gefesselt! Dies lies auch beim kompletten Lesen dessen nicht nach.Die Story an sich ist von Anfang bis Ende absolut spannend aber die Erlebnisse und Sichtweisen der vielen unterschiedlichen Charaktere verfeinern dies noch.Ich habe

in den Kritiken teilweise gelesen, dass das Buch etwas schwer zu lesen ist aber das kann ich jetzt so nicht bestätigen. Kann ich nur weiter empfehlen! 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Perversion der Gewalt von Mikka Liest Das Buch hat eher durchwachsene Kritiken. Die Reaktionen im Netz reichen von angedeuter Langweile über vorsichtiges Interesse bis hin zu echter Begeisterung. Ich? Ich liebe dieses Buch, vorbehaltlos. Es ist in meinen Augen grandios, einfallsreich, einzigartig und vor allem sprachlich innovativ. Ich konnte mich schon nach den ersten Seiten dem dunklen Sog der Geschichte einfach nicht mehr entziehen. Es ist sicher kein Thriller, wie man sie gewohnt ist, und ich denke, das ist Fluch oder Segen, je nachdem, was man erwartet und was man sich wünscht. Als Leser verbringt man viel Zeit in den Köpfen der verschiedenen Charaktere, lässt sich sozusagen treiben im Fluss ihrer Gedanken - und das kann mal ein dmpelndes Behlen sein, dann wieder ein reiender Strom, je nach Situation. Das spiegelt sich auch wieder in der Sprache, mit der der Autor mutig und kreativ spielt. Mal ist sie dster-poetisch und beinahe malerisch, dann wieder brillen die Gedanken der Protagonisten in abgehacktem Stakkato. Zugegeben, manchmal wurde mir das etwas zuviel, aber mir ist es tausendmal lieber, ein Autor geht innovative Wagnisse ein mit seiner Sprache und schießt dabei manchmal ein wenig übers Ziel hinaus, als einen belanglosen Schreibstil zu lesen, in dem man jede Metapher schon tausendmal gehört hat. Aus Sicht eines Opfers, das in Angesicht des drohenden Todes einen Moment der Klarheit hat: "Ihr ging auf, zum ersten Mal, dass dies seit Urzeiten Frauen passiert war, ein kurzer Blick auf die Milliarden, die Lebenden und die Toten, die gebrandmarkte Schwesternschaft, die nur zusehen konnte, die ihr nichts bieten konnte als dies: dass das hier ihre ureigenste Version der historischen Konstanz sein würde, ihre Vergewaltigung, ihr Tod." Aus Sicht der völlig bremdeten, panischen, frustrierten Ermittlerin: "Die Worte schlurften in ihrem Kopf herum, schenkten ihr ein paar kostbare Sekunden, bevor der Fall sich zurückmeldete: Khlung Campingmobil Liebesapfel stopft Gegenstände Eingeweide mit Fischmesser herausgeschnitten welcher Typ Fischmesser limitiert vielleicht Fischer zu viel Bildmaterial von der Autobahnpolizei Gabel in Vagina gesteckt er hat Katrina gekannt muss sie muss sie muss sie gekannt warum wre sie andernfalls mitgekommen dann nicht ein Mann zwei Männer aber angefangen hat es mit einem Mann ich weiß nicht warum ich das weiß Kansas auf halber Strecke muss Cartwright noch mal anrufen die nehmen das nicht ernst muss wirklich muss wirklich..." Wenn man die Handlung bis auf die blanken Knochen abnagt, klingt sie vielleicht wenig originell: ein Serienmörder folgt seinen kranken Ritualen, während eine besessene, emotional völlig kaputte Kommissarin versucht, sein Denken zu verstehen, um ihn zu finden. Aber die Art und Weise, wie diese Geschichte erzählt wird, macht sie für mich dennoch zu etwas gänzlich Neuem, Unverbrauchtem. Man muss der Geschichte Zeit geben - sich darauf einlassen, nicht zu sehr darauf drängen, dass es jetzt sofort mit der Mörderjagd weitergeht. Denn manchmal steht die Zeit still. Manchmal ist das Buch eher ein bedächtiges Porträt menschlicher Abgründe als ein klassischer Thriller, aber in meinen Augen war auch das spannend und aufbeunruhigende Weise unterhaltsam. Die Handlung wird aus verschiedenen Blickwinkeln erzählt: Aus Sicht der beiden Täter. Der des kleinen Mädchens, das ihnen entkommen ist, und des alternden Schriftstellers, bei dem sie Unterschlupf gefunden hat. Der von Detective Valerie Hart. Ich fand sie alle gut geschrieben, auch oder gerade weil der Autor gnadenlos all ihre Schwächen und Sünden vor dem Leser ausbreitet. Besonders Valerie ist für mich zur Identifikationsfigur geworden, und es tat manchmal beinahe weh, ihre wunde Frustration und ihre knochentiefe Erschöpfung nachzuempfinden. Der Fall frisst sie auf, bringt sie bis an ihre Grenzen und weit darüber hinaus. Ein Hinweis: der Thriller ist nichts für Zartbesaitete. Die Gewalt wird manchmal gnadenlos detailliert geschildert. Bücher und Filme suggerieren uns immer wieder, dass Serienmörder charismatische Gestalten sind, aber an diesen Morden ist nichts, was auch nur annähernd sexy ist. Sie sind brachial, pervers und verursachen unermessliches Leid. Fazit: "Killing Lessons" ist ein sehr ungewöhnlicher Thriller mit einem einzigartigen Schreibstil. Der Autor lotet die finstersten Geheimnisse der Charaktere bis zum Grund aus, ihre ureigensten Ängste. Mal baut sich die Spannung eher gemächlich auf, dann wieder berschlagen sich die Ereignisse in schwindelerregender Geschwindigkeit... So oder so, ich konnte das Buch kaum weglegen, und ich bin sehr froh, ihm eine Chance gegeben zu haben! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dster und beklemmend von Baumann, Antje Killing Lessons Herausgeber ist Knaur TB (2. Mrz 2015) und hat 512 spannende Seiten. Kurzinhalt: Ein psychopathischer Serienkiller und sein brutaler Helfer machen den Westen der USA unsicher. Scheinbar wahllos ermorden sie Menschen, offenbar um ihren Opfern bestialische KILLING LESSONS zu erteilen. Als sie in den verschneiten Bergen von Colorado erneut zuschlagen, ist dies bereits ihr siebtes Opfer. Ein zehnjähriges Mädchen kann mit knapper Not entkommen und findet Zuflucht bei einem alten Schriftsteller, der sich in eine einsame Hütte im Wald zurückgezogen hat. Beiden ist klar, dass die Täter sie früher oder später aufspüren werden. Meine Meinung: Das Buch ist sehr spannend und zugleich sehr dster geschrieben, denn ich konnte richtig mit dem kleinen Mädchen mitfiebern, wie sie auf der Flucht war und dass sie dann ausgerechnet so einen Retter finden muss, der sich nicht richtig bewegen kann durch seinen Hexenschuss, das ist schon sehr tragisch. Aber ich muss auch sagen, dass ich es vielleicht auch ein wenig anders geschrieben hätte, wenn das Mädchen noch weiter auf der Flucht gewesen sein würde. Aber die brutalen Szenen, die manchmal beschrieben werden, sind schon sehr beklemmend und erschreckend. Denn es jagt einen Schauer über den Rücken beim Lesen, man muss sich nur mit dem Buch einlassen, dann ist es sehr dster und auch sehr mit Gnsehautfaktor belastet. Sicherlich muss ich sagen, dass die Sprache manchmal ein wenig zu wünschen übrig lässt, es gibt zu viele Scheiwörter und die Stze sind manchmal zu fade aneinandergereiht, ohne einen richtigen Sinn zu finden. Die Charaktere sind sehr gut dargestellt, also, man kann sie sich schon richtig

vorstellen. Es gibt verschiedene Handlungsstränge, die sich zu einem perfekten Ende zusammenführen lassen. Mein Fazit: Ein gutes Buch, ich vergebe 4 Sterne, denn manchmal hätte es ein wenig spannender sein können und die Sprache war mir manchmal ein wenig zu brutal. Aber sonst ein normaler amerikanischer Thriller, der zwar spannend ist, aber manchmal einfach zu brutal ist

Kurzbeschreibung Ein psychopathischer Serienkiller und sein brutaler Helfer machen den Westen der USA unsicher. Scheinbar wahllos ermorden sie Menschen, offenbar um ihren Opfern bestialische KILLING LESSONS zu erteilen. Als sie in den verschneiten Bergen von Colorado erneut zuschlagen, ist dies bereits ihr siebtes Opfer. Ein zehnjähriges Mädchen kann mit knapper Not entkommen und findet Zuflucht bei einem alten Schriftsteller, der sich in eine einsame Hütte im Wald zurückgezogen hat. Beiden ist klar, dass die Täter sie früher oder später aufspüren werden. Detective Valerie Hart vom San Francisco Police Department ist auf den Fall angesetzt. Und sie hat nur eine Chance: Sie muss die Handschrift des Killers lesen lernen ...

Pressestimmen "Ein Krimi, der bis zur letzten Seite in Atem hält." WAZ, 02.05.2015 "Mörderisch hart, unfassbar spannend." TV Movie, 13.03.2015 "Saul Black hat ziemlich viel in seinen Thriller hinein gepackt. Und diese ganzen Protagonisten werden auf höchst unterhaltsame und spannende Art und Weise miteinander verknüpft." (Andreas Kurth) Krimi-couch.de, 01.03.2016 "Saul Black ist trotz der ausführlich geschilderten Brutalität ein famoser, atemberaubender Herzschlagthriller gelungen." Literaturmarkt.info, 29.06.2015 "Wer harte Thriller um Serienmörder mag, wird mit 'Killing Lessons' in rascher Erzählweise mit häufigen Perspektivwechseln in vielen kurzen Kapiteln bestens bedient." Dresdner Neueste Nachrichten, 16.06.2015

Kurzbeschreibung Ein psychopathischer Serienkiller und sein brutaler Helfer machen den Westen der USA unsicher. Scheinbar wahllos ermorden sie Menschen, offenbar um ihren Opfern bestialische KILLING LESSONS zu erteilen. Als sie in den verschneiten Bergen von Colorado erneut zuschlagen, ist dies bereits ihr siebtes Opfer. Ein zehnjähriges Mädchen kann mit knapper Not entkommen und findet Zuflucht bei einem alten Schriftsteller, der sich in eine einsame Hütte im Wald zurückgezogen hat. Beiden ist klar, dass die Täter sie früher oder später aufspüren werden. Detective Valerie Hart vom San Francisco Police Department ist auf den Fall angesetzt. Und sie hat nur eine Chance: Sie muss die Handschrift des Killers lesen lernen ...